

Die Schuldenbremse gefährdet die Zukunft unserer Kinder.

Wie schon 2009 über 150 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, sagen auch wir für Hessen:

Die Schuldenbremse verkürzt das zentrale Staatsziel der Sozialstaatlichkeit und die Zukunftsvorsorge einer Volkswirtschaft auf die Stabilisierung des Schuldenstandes der Öffentlichen Hand. Die Schuldenbremse kann vielleicht erreichen, dass die Schulden nicht weiter steigen, aber um den Preis, dass die zukünftigen Generationen unzureichend ausgebildet sind, da Geld für Bildung fehlt, dass sie über eine abgewirtschaftete Infrastruktur verfügen und in einer schlechten Umwelt leben müssen.

Wir stimmen mit NEIN bei der Volksabstimmung über die Schuldenbremse in der Hessischen Verfassung.

Privatdozent Dr. Johannes M. Becker, Koordinator des Zentrum für Konfliktforschung, Universität Marburg

Privatdozent Dr. Michael Berndt

Prof. Dr. Ralf Blendowske, Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften, Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. Alex Demirović, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Universität Frankfurt

Prof. em. Dr. Frank Deppe, Politikwissenschaftler, Universität Marburg

Prof. Dr. Helga Deppe, Erziehungswissenschaftlerin, Universität Frankfurt

Prof. Dr. Alexander Ebner, Professur für Sozialökonomik, Institut für Gesellschafts- und Politikanalyse, Universität, Frankfurt am Main

Prof. em. Dr. Dieter Eißel, Professur für Politikwissenschaft, Universität Gießen

Prof. Dr. Bernhard Emunds, Wirtschaftswissenschaftler und Sozialethiker, Leiter des Nell-Breuning-Instituts der Hochschule St. Georgen Frankfurt

Privatdozent em. Dr. Thomas von Freyberg, Sozialwissenschaftler, Institut für Sozialforschung, Frankfurt

Prof. Dr. Alexander Grasse, Professur für Politikwissenschaft, Universität Gießen

Prof. Dr. Klaus Fritzsche, Professur für Politikwissenschaft, Universität Gießen

Prof. Dr. Walter Hanesch, Wirtschaftswissenschaftler, Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. Michael Hartmann, Professur für Soziologie, TU Darmstadt

Prof. em. Joachim Hirsch, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Universität Frankfurt

Prof. em. Dr. Ernst-Ulrich Huster, Sozialwissenschaftler, Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum

Prof. Dr. Lorenz Jarass, Wirtschaftswissenschaftler, Hochschule Rhein Main Wiesbaden

Prof. Dr. Rainer Kessler, Evangelische Theologie, Universität Marburg

Prof. Dr. Michael Klundt, Politikwissenschaftler, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Anne Lenze, Professorin für Familien- und Jugendhilferecht an der Hochschule Darmstadt.

Prof. Dr. Ingrid Thea Miethe, Professorin für Allgemeine Erziehungswissenschaft, Universität Gießen

Prof. Dr. Bernhard Nagel, Institut für Wirtschaftsrecht, Universität Kassel

Prof. em. Dr. Frank Nonnenmacher, Professor für Didaktik der Sozialwissenschaften und der Politischen Bildung, Universität Frankfurt

Prof. Dr. Bernd Overwien, Leiter des Fachgebiets "Didaktik der politischen Bildung", Universität Kassel

Prof. em. Dr. Werner Ruf, Politikwissenschaftler, Universität Kassel

Dr. Thomas Sablowski, z.Zt. Lehrbeauftragter an der J.W. Goethe-Universität Frankfurt und Gastprofessor an der Universität Wien

Prof. Dr. Christoph Scherrer, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Universität Kassel

apl. Prof. Dr. Franz Segbers, Sozialethiker, Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Marburg

Prof. Dr. Hartmut Stenzel, Institut für Romanistik, Universität Gießen

Prof. Dr. Brigitte Stolz-Willig, Sozialwissenschaftlerin, Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit, mit den Schwerpunkten Arbeit, Arbeitsmarkt und Geschlechterverhältnisse, Fachhochschule Frankfurt

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Weber, Fachbereich Elektro- und Informationstechnik, Hochschule Darmstadt